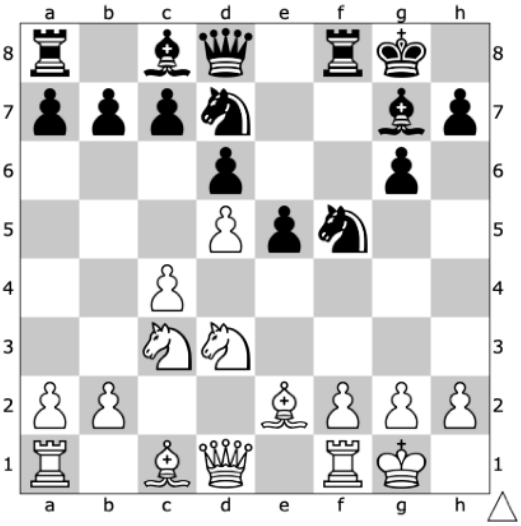
Bauernhebel

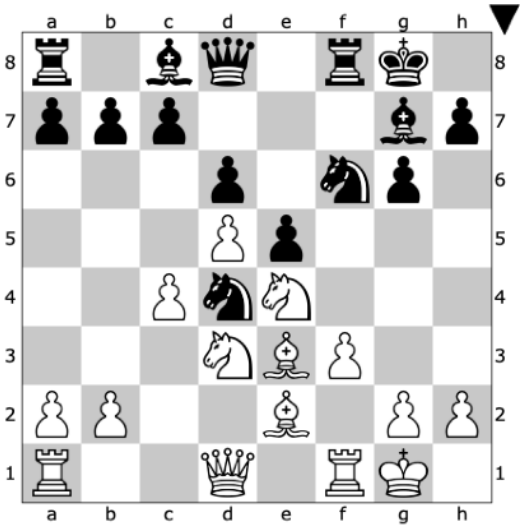
Halboffene e- und f-Linie (2)

Beantworte die Fragen zu den unten stehenden Stellungen.



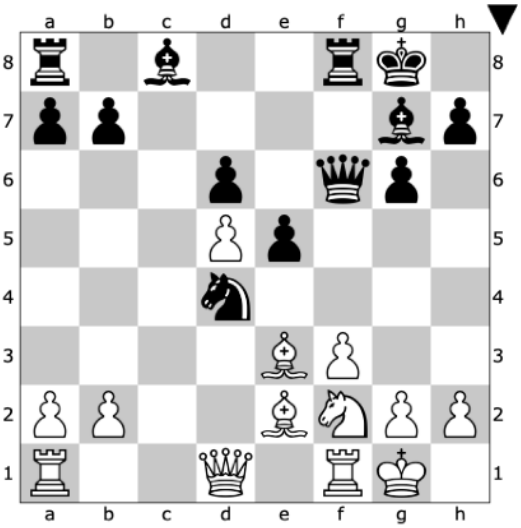
1. Wo möchte Schwarz seine Figuren in der Zukunft hinstellen?

-Sd4, Sf4



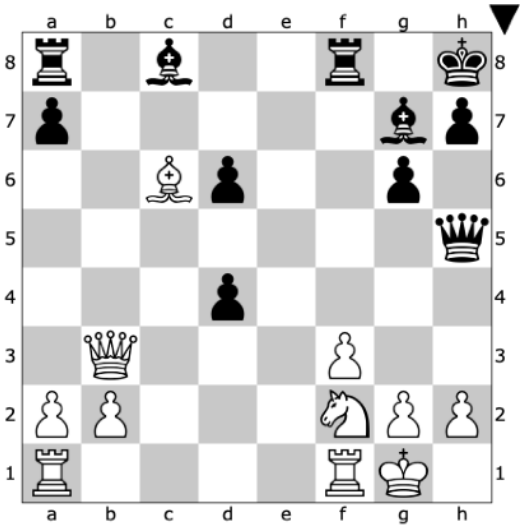
2. Wie kann Schwarz Gegenspiel schaffen?

-c6 (—> Gegenspiel im Zentrum)



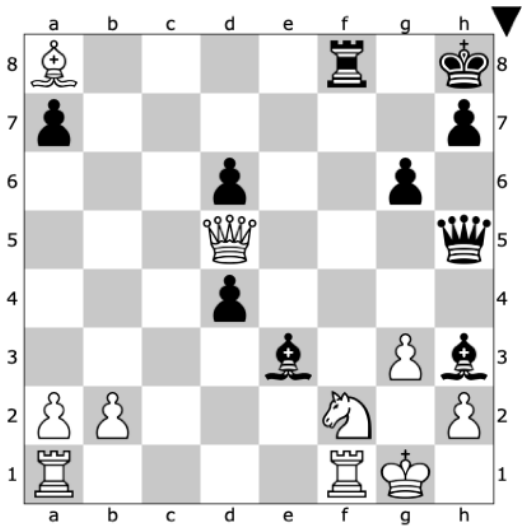
3. Was spielt Schwarz?

-Df7 (um den Bauern d5 anzugreifen)



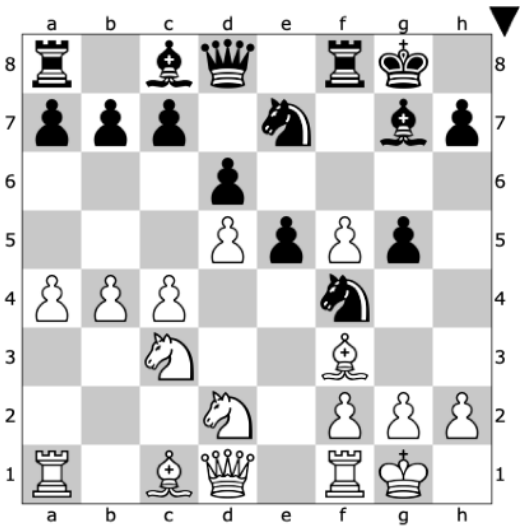
4. Wie kann Schwarz reagieren, um keinen Turm zu verlieren?

-La6
auf Le5? hätte h3-La6, Lxa8-Lxf1, f4-Lxf4, Lf3 kommen können



5. Weiß hat mit Dd5 einen Fehler gemacht. Wie kann Schwarz diesen ausnutzen?

-De2
Es ging mit
Dxd6-Kg7
Dxf8+-Kxf8
Lg2-Lxg2 weiter



6. Wie schlägt Schwarz wieder? Wieso? Wie reagiert man dann auf g3 von Weiß im nächsten Zug?

-Sxf5
-Springer nach d4 stellen
-man opfert den Springer auf f4 mittels Sd4; Sh3+ ist auch möglich

Fülle die beiden Zellen für Schwarz zu „Halboffene Linien gegen e- und f- (d- und c-)“ aus. Gehe vor allem auf wichtige Felder und auf die verschiedenen Pläne ein.